

JOSEF PRÖLL
Bundesminister

2146 /A.B..... BR/ 2005
zu 2330 /J..... BR/ 2005
Präs. am ... 21. Sep. 2005

lebensministerium.at

An den
Herrn Präsidenten
des Bundesrates

ZI. LE.4.2.4/0064-I 3/2005

Parlament
1017 Wien

Wien, am 21. SEP. 2005

Gegenstand: Schriftl.parl.Anfr. der Bundesräte Johann Giefing, Kolleginnen und Kollegen vom 21. Juli 2005, Nr. 2330/J-BR/2005, betreffend die Sanierung der Altlast „Angerler Grube“

Auf die schriftliche Anfrage der Bundesräte Johann Giefing, Kolleginnen und Kollegen vom 21. Juli 2005, Nr. 2330/J-BR/2005, betreffend die Sanierung der Altlast „Angerler Grube“, beehe ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die Altablagerung „Angerler Grube“ wurde im Juni 2003 als sicherungs- bzw. sanierungsbedürftige Altlast im Sinne des Altlastensanierungsgesetzes festgestellt.

Durch die Vorverlegung einer Sitzung der Altlastensanierungskommission konnte bereits im September 2004 ein positiver Beschluss über den vom Grundstückseigentümer eingebrachten Antrag zur Förderung von Sanierungsmaßnahmen (Räumung) herbeigeführt werden. Die von der Kommission empfohlene Förderung im Ausmaß von EUR 21.718.800,-- (90 % der beantragten Kosten) wurde umgehend genehmigt.

Schließlich wurde im April dieses Jahres vom Landeshauptmann von Niederösterreich die behördliche Bewilligung für das eingereichte Projekt erteilt.

